

147
Pfarrer Dr. Karl Hermann M a y
K e m e l (über Bad Schwalbach)
Tgb. - Nr. 391.

Betrifft: Anlagen zu Tgb. - Nr. 371 - Bescheid vom 4. Juli 1943 -.
Kemel den 5. Juli 1943.

An
das Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichtskunde (Monumenta Germaniae historica)
B e r l i n N W 7
xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx
Charlottenstrasse 41

Für die Auskunft vom 4. ds. Mts. danke ich verbindlichst.
Zugleich bitte ich um Zusendung der meinem Antrag vom 1.
ds Mts. - Tgb. - Nr. 371 - beigefügten Anlagen.

K. Hermann May

DR. GÖTZ FREIH. v. POLNITZ

SCHLOSS WASSERNDORF
POST SEINSHEIM, MAINFRANKEN

gehrten Herr Doktor!

Freiburg, 12. IX. 43.

Prigstern hier angekommen, Hammaten nach Sonar-Lohingen
mit morgen fahren. Ob dort etwas zu machen ist, ist prüfhaft ge-
worden. P-feldern rückt vor, leider ist die Bahnverbindung dorthin
sehr unzuständig.

Da ich heute kein Telegramm verlor, nehme ich an,
dass für Sie noch nichts gekommen ist. Leider kann ich Ihnen
keine Adresse angeben, da ich nicht wuß, wo ich übernachten werde,
vielleicht wird es einmal im Wartsaal werden; sonst läßt ich
telegraphisch. Ihre Ankunft werde ich angeben, sobald ich über
p. Mit besten Grüßen
H. May

143
Das können die Leute leichter
es sehr schwer hal-
tänden könnte Ihnen
rg aber welche machen.
estzusetzen. Jene der

x
entschuldigung bitten,
ck auf Sie machen dürf-
nicht der Fall sein soll-
n Ihnen so rasch wie
nfolge der Adressen
ass, wenn Sie die Trans-
z der Risikoverteilung),
Franken und Schwaben
nn, stehe ich gern
htigen, ob und wieviel
f, bez. auf den Fran-
s lautet derzeit Gehl-
wahrscheinlich hier-

sch mit ~~höflich~~ höflich-

isidenten

schm. ergeben

G. Polnitz